



19.12.2016 - 09:06 Uhr

FCBARCELONA PHOTO AWARDS-Termin zum Einreichen verlängert

Spanien (ots/PRNewswire) -

Neuer Abgabetermin: 28. Februar 2017

Der FC Barcelona verlängert die Teilnahmefrist der FCBARCELONA PHOTO AWARDS bis zum 28.02.2017, um eine maximale Verbreitung in der ersten Ausgabe der Awards zu ermöglichen.

(Logo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20161103/435775LOGO>)

(Photo: http://mma.prnewswire.com/media/450479/Photo_Awards_Card.jpg)

(Photo: http://mma.prnewswire.com/media/450480/Photo_Awards.jpg)

Für die FCBARCELONA PHOTO AWARDS wurde im Rahmen verschiedener Veranstaltungen in Perpignan, London, Paris, Barcelona, Madrid und New York geworben. Der Verein hat sich dafür entschieden, das enorme Interesse im Anschluss an diese Veranstaltungen sowie die zahlreichen Bitten um Verlängerung der Abgabefrist zu berücksichtigen.

Die FCBARCELONA PHOTO AWARDS sind eine Auszeichnung durch den Futbol Club Barcelona rund um das Thema Sport und richten sich an Künstler, die mit Fotografie arbeiten, sowie an professionelle Fotografen und Fotojournalisten, die Sport als Mittel des künstlerischen Ausdrucks betrachten.

Die Awards, die zur Unterstützung der Entwicklung von Projekten auf höchster Ebene gedacht sind, warten mit einer Jury auf, die sich durch unzweifelhaftes Prestige in jeder Kategorie auszeichnet: Vicente Todoli, Azu Nwagbogu und Sandra Phillips (Photo Award); Ayperi Karabuda Ecer, Christopher Anderson und Stephen Mayes (Project Award).

Der FC Barcelona ist mehr als nur ein Verein und hat die Initiative ergriffen, sich für ein Zusammenspiel von Kunst und Sport einzusetzen. Dazu schuf er vorteilhafte Bedingungen zur Entwicklung des Konzepts Crossing Bridges, und wurde zu einer Plattform, auf der Kunst, Sport und Fotografie interagieren, kommunizieren und für zukünftige Synergien zusammenarbeiten können.

Um dieses Konzept aus der Taufe zu heben, kamen Experten beider Seiten in New York mit dem Ziel zusammen, Wege dafür zu finden, Brücken zu schlagen, Hindernisse auszuräumen und die Vorurteile zu überwinden, die heutzutage die Welt der Kunst von der des Sports trennen.

Diesem Prinzip folgend, wird die Priorität auf Fotos und fotografischen Projektideen liegen, welche die positiven, dem Sport innewohnenden Werte für die Gesellschaft aufzeigen. Im Vordergrund steht dabei Amateursport überall in der Welt, nicht jedoch fotografierter Profisport.

Bei den Awards geht es nicht um die Fotografie sportlicher Leistung, sondern um die positiven Werte, die mit der Ausübung von sportlicher Betätigung einhergehen. Infolgedessen sind nicht nur Sportfotografen zur Teilnahme eingeladen, sondern alle professionellen Fotografen, Fotojournalisten und Künstler, die in ihren Fotografien diese Werte zum Ausdruck bringen.

Den Gewinnern winken diese Geldpreise:

40.000 EUR für den Gewinner des Project Awards

40.000 EUR für den Gewinner des Photo Awards

1.000 EUR für jeden der 29 Finalisten des Photo Awards

Die Fotos der Gewinner erlangen durch verschiedene Veranstaltungen und eine Ausstellung internationale Bekanntheit.

Kontakt:

+34-93-496-37-54